

Datenblatt Referenzgebäude

baustoffe.fnr.de

Schul-Pavillion in Schwalbach



Neubau / Sanierung:	Neubau
Kategorie:	Öffentliches Bauen
Adresse:	Erweiterte Realschule Weiherstraße 24a, 66773 Schwalbach
Architekt:	Generalübernehmer der funktionalen Ausschreibung: Günther Kaiser GmbH & Co KG Bauunternehmung-Holzbau-Zimmerei-Bedachung Rehlinger Straße 19 66701 Beckingen

Baubeschreibung:	<p>Im Rahmen des Konjunkturpakets II sollte der von der Schulreform geforderte Ausbau der Freiwilligen Ganztagschule gefördert werden. Da die erstmalige Herrichtung von Ganztagsbetreuung und Essensausgabe im Rahmen der v.g. Schulreform umgesetzt werden mußte, wurden hierzu ausgesonderte Klassenräume kurzfristig umgenutzt. Da dieses dauerhafte Provisorium weder vom Platzbedarf noch den schulpädagogischen und -sozialen Aspekten gerecht wurde, sollte nun also die Räumlichkeiten der ERS der Johannes Gutenbergschule zu einem der Nutzung entsprechenden Räumlichkeiten um- und ausgebaut werden.</p> <p>Die beauftragten Architekten Schwehm und Partner haben es dabei vor allem durch die enge Zusammenarbeit und Mitsprache der Schule geschafft, sowohl den Bedürfnissen der Schule als auch die des Landkreises als Schulträger hinsichtlich der Kosten und Nutzung entsprechenden Planung gerecht zu werden.</p> <p>So planten sie einen eingeschossigen Cubus, welches wie eine Heftklammer Zusammengehörigkeit, Geborgenheit sowie Schutz bieten soll. Dies wurde durch die 3-seitige Auskragung des Flachdaches sowie Terrassenumlaufes unterstützt. Der Rahmen aus Flachdach und Terrassenumlauf sowie zurückgesetzten raumbegrenzender Glasfront vermitteln somit durch die Offenheit nach Außen den Eindruck eines "grünen" Klassenzimmers. Verbunden wird der</p>
-------------------------	---

Anbau durch einen geschlossenen Brückenkasten.

Der Landkreis Saarlouis entschied sich der guten Erfahrung wegen wieder für eine funktionale Ausschreibung zur Vergabe der Leistungen zum benötigten Um- und Anbau. Das Bauamt hat dabei bewußt die Leistungsbeschreibung sehr nutzungsorientiert formuliert, um möglichst viele alternative Ausführungskonzepte hinsichtlich Baumaterialien und -verfahren zu erhalten. Daher obliegen alle Architektenleistungen ab HOAI Lph5 und Ingenieurleistungen wie Standsicherheitsnachweis, Wärmebedarfsausweis, SiGeKo, Prüfenieur dem Generalübernehmer.

Auf Grund der überzeugenden Auswahl der Baumaterialien zur Umsetzung des vorgegebenen Bauantragsentwurfs erhielt die Günther Kaiser GmbH & Co KG (Bauunternehmung-Zimmerei-Holzbau-Bedachung) nachträglich als zweitgünstigster Bieter den Zuschlag.

Um den Eindruck des "grünen" Klassenzimmer der Architekten weiter zu denken und zu gehen, versuchte die Fa Kaiser, soweit im Rahmen der funktionalen Beschreibung möglich, bei dem Bau des Pavillions möglichst nachwachsende und ökologische Baustoffe wie Schaumglasschotter, Zellulose-Einblasdämmung, Hölzer mit Zertifikaten etc zu verwenden.

So konnte trotz öffentlichem Wettbewerb und dem damit verbundenen Preisdruck ein akzeptabler Kompromis zwischen Wirtschaftlichkeit und Ökologie erzielt werden.

Bauzeit:	August 2010 - Januar 2011
Groesse:	Neubau mit Brücke: ca 465 m ³ / ca 120 m ² Bestandsumbau: ca 152 m ³ / ca 51 m ²
Energienutzung:	8.352 kWh/a
Gesamtkosten:	ca 357.000,00 ? Brutto inkl. Umbaukosten im Bestand
Aufbau Aussenwand:	Neubau: <ul style="list-style-type: none">- 15mm Gipsputz- 240mm Kalksandstein Planelemente, elementiert- 120mm WDVS mit EPS PS 20-035 System WarmWand von Marmorit Brücke: <ul style="list-style-type: none">- 15mm Gipsputz- 240mm Isolath Betonstein Hbn2 von Trasswerke Meurin- 120mm WDVS mit EPS PS 20-035 System WarmWand von Marmorit Attika Neubau: <ul style="list-style-type: none">- 22 mm OSB/3 Eurostrand von Egger Retail Products- 120 mm Rahmenhölzer aus KVH 60x120mm, unbehandelt- 22 mm OSB/3 Eurostrand von Egger Retail Products Attika Brücke: <ul style="list-style-type: none">- 21 mm 3-Schichtplatte Fi/Ta von Rettenmeier, unbehandelt- 120 mm Rahmenhölzer aus KVH 80x120mm, unbehandelt- 120 mm Gefachdämmung mit Mineralwolle von Isover

- 21 mm 3-Schichtplatte Fi/Ta von Rettenmeier, unbehandelt

Aufbau Boden:

Boden Neubau:

- 2,5mm Linoleum "Marmoleum Real Top Shield" von Forbo Flooring GmbH
- 70mm Zementestrich CEM I 42,5R von Cimalux mit Fußbodenheizung von Rehau
- 30-3mm EPS DES 045 - Rollbahn-Systemplatte von Günther Schröder OHG
- 250 mm Bodenplatte aus C25/30
- 0,2mm PE-Folie
- 300mm Schaumglasschotter 10-60mm 011 von GeoCell
- Geotextil TS30

Boden Brücke:

- 2,5mm Linoleum "Marmoleum Real Top Shield" von Forbo Flooring GmbH
- 70mm Zementestrich CEM I 42,5R von Cimalux mit Fußbodenheizung von Rehau
- 30-3mm EPS DES 045 - Rollbahn-Systemplatte von Günther Schröder OHG
- 160mm Stahlbetondecke C25/30
- 140mm Gefachdämmung aus Mineralwolle Kontur KP1 040 von Isover
- Konstruktionsvollholz 80x140mm aus FiTa unbehandelt
- Rieselschutz
- 25x140mm Terrassendiele "Planta" aus Douglasie von Velawood

Boden Bestand:

- 2,5mm Linoleum "Marmorette LPX" von Armstrong

Aufbau Dach:

Flachdach Neubau:

- Rasterdecke mit Akkustikplatte "Casa" von Armstrong
- 300mm Abhängung mit Aluprofile/Luftraum bzw. Lagesicherung
- Dampfbremse mit KVH 60x60 und 40x60mm, kreuzweise
- adaptive Dampfbremse "Intello Plus" von ProClima
- 370mm Gefachdämmung aus Zellulose 039 von Thermofloc
- Tragkonstruktion mit HTS I Träger 370/60/100 von Meiser Vogtland OHG
- 22 mm Stellbretter aus OSB/3 Eurostrand von Egger Retail Products
- 22 mm Dachscheibe aus OSB/3 Eurostrand von Egger Retail Products
- Trennlage aus Bitumen BIT G200DD von Bauder
- 30-270mm Gefälledämmung aus KDPOR EPS 150/035
- 2,5mm Flachdachabdichtungsbahn Alwitra VGSK
- Trenn-/Schutz-/Speichervlies RMS300
- 50mm Drainschicht aus Perl Lava 2/10 von OptiGrün
- Filtermatte Typ 105 von OptiGrün
- 50mm Substratschicht Typ E von OptiGrün
- Extensive Begrünung von OptiGrün

Flachdach Brücke:

- Rasterdecke mit Akkustikplatte "Casa" von Armstrong
- 120mm Abhängung mit Aluprofile/Luftraum
- 160mm Stahlbetondecke C25/30
- Dampfsperre aus Bitumen V60 S4 AL von Bauder
- 200-240mm Gefälledämmung aus KDPOREPS 150/035
- 2,5mm Flachdachabdichtungsbahn Alwitra VGSK
- Trenn-/Schutz-/Speichervlies RMS300
- 50mm Drainschicht aus Perl Lava 2/10 von OptiGrün
- Filtermatte Typ 105 von OptiGrün
- 50mm Substratschicht Typ E von OptiGrün
- Extensive Begrünung von OptiGrün

Oberflächenbehandlung: Wände:

- Fensterrahmen - innen: Wachslasur
- Fensterrahmen - aussen: Alu-Einbrennlackierung CleanEffect RAL7016
- Fensterbänke - aussen: Alu-Einbrennlackierung CleanEffect RAL7016
- Fensterbänke: Dekor von Egger
- Schiebeladen-Leisten: AussenÖl Nr.3 von PNZ
- Schiebeladen-Rahmen: Alu-Einbrennlackierung RAL7016
- Wände innen: Glasgewebe Herbotex Pigment von Herbol Binderfarbe von Huffer Farben

Boden:

- Linoleum: Topshield bzw. LPX
- Terrassenumlauf: Douglasie Terrassendielen unbehandelt
- Terrassenuntersicht: Douglasie Terrassendielen unbehandelt
- Brückenuntersicht: Douglasie Terrassendielen unbehandelt

Heizmedium:

<p>Die haustechnischen Anlagen wie Trinkwasser, Warmwasser für Heizung werden über die bestehende Anlage der Schule angeschlossen. Dort befindet sich seit 2008 eine Pelletheizung mit solarer Unterstützung.</p><p>Der Pavillon soll über Fußbodenheizung und durch solare Gewinne über das Fensterband (Fensterflächenanteil von ca 55%) erwärmt werden. Für den sommerlichen Hitzeschutz können 50% der Fensterflächen mit Schiebeläden nach Bedarf verschattet werden.</p>

Stand: 08.08.2013

Für die Richtigkeit und Aktualität der Informationen sind die Ansprechpartner bzw. Betreiber verantwortlich.



Datenblatt: Schul-Pavillon in Schwalbach





Datenblatt: Schul-Pavillon in Schwalbach





Datenblatt: Schul-Pavillon in Schwalbach

